

12 **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

21 Anmeldenummer: 83104774.1

51 Int. Cl.³: **C 11 D 1/62**
C 11 D 1/835, C 11 D 3/37

22 Anmeldetag: 14.05.83

30 Priorität: 18.05.82 DE 3218667

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
23.11.83 Patentblatt 83/47

88 Veröffentlichungstag des später
veröffentlichten Recherchenberichts: 04.01.84

84 Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE FR GB IT LI NL SE

71 Anmelder: **HOECHST AKTIENGESELLSCHAFT**
Postfach 80 03 20
D-6230 Frankfurt am Main 80(DE)

72 Erfinder: **Stühler, Herbert, Dr.**
Hochfellnstrasse 12
D-8261 Burgkirchen/Alz(DE)

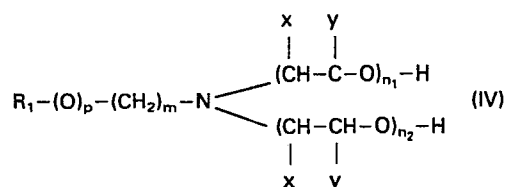
72 Erfinder: **May, Adolf, Dr.**
Dahlienweg 5
D-6238 Hofheim am Taunus(DE)

72 Erfinder: **Bücking, Hans-Walter, Dr.**
In den Padenwiesen 30
D-6233 Kelkheim (Taunus)(DE)

72 Erfinder: **Schreiber, Manfred**
Liederbacher Strasse 84
D-6230 Frankfurt am Main 80(DE)

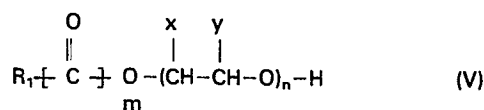
54 **Konzentrierte Wäscheweichspülmittel.**

57 Konzentrierte Wäscheweichspülmittel bestehend aus
a) 6 bis 30 Gew.-% einer für Wäscheweichspülmittel
üblichen quartären Ammoniumverbindung,
b) 0,05 bis 35 Gew.-% eines Fettaminpolyglykolethers
der Formel IV



worin R₁ Alkyl oder Alkenyl mit 8 - 22 Kohlenstoff-atomen, x und y Wasserstoff oder Methyl, wobei x und y jedoch nicht gleichzeitig Methyl sein sollen, n₁ und n₂ zusammen eine ganze Zahl von 2 bis 50, bevorzugt 25, bedeuten und p und m sind gleichzeitig 0 oder p ist 1 und m ist 1, 2 oder vorzugsweise 3

c) 0,05 bis 35 Gew.-% einer Verbindung der Formel V



worin R₁-Alkyl oder Alkenyl mit 8 - 35 Kohlenstoffatomen, x und y Wasserstoff oder Methyl, wobei x und y jedoch nicht gleichzeitig Methyl sein soll, n eine ganze Zahl von 1 - 20 und m eine ganze Zahl von 0 bis 1 bedeutet, eines Polyethylene- oder Polypropylenglykols mit einem Molekulargewicht von 100 bis 2000 oder deren C₁-C₄-Alkyl-ether oder eines Propylenoxid-Ethylenoxid-Pfropfpolymerisats mit einem Propylenoxid-Grundkörper vom Molekulargewicht 1500 bis 2500 und einem Gehalt an Ethylenoxid von 5 bis 30 %, bezogen auf das Propylenoxid-Polymer,

d) 3 - 20 Gew.-% eines C₁-C₃-Alkohols,

e) einer Säure in einer zur Komponente b) equimolaren Menge und

f) Wasser und gegebenenfalls weiteren üblichen Hilfstoffen entsprechend dem Ausgleich zu 100 Gew.-%.



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. ³)
Y	US-A-4 233 164 (PROCTER-GAMBLE) * Insgesamt *	1,2	C 11 D 1/62 C 11 D 1/835 C 11 D 3/37
Y	GB-A- 947 714 (ARMOUR) * Insgesamt *	1,2	
P,X	EP-A-O 056 695 (PROCTER & GAMBLE) * Insgesamt *	1,2	
P,X	EP-A-O 059 502 (PROCTER & GAMBLE) * Seite 9, Zeile 21; Beispiele und Ansprüche *	1,2	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. ³)
			C 11 D D 06 M
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 21-09-1983	Prüfer GOLLER P.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			